

DER ERSTE BEVOLLMÄCHTIGTE PETER TOUSSAINT BEENDET NACH 31 JAHREN SEINE HAUPTAMTLICHE TÄTIGKEIT

»Hütet die Einheitsgewerkschaft«

Liebe Kolleginnen und Kollegen, ein namhafter Philosoph hat einmal geschrieben: Wer neue Gebiete erkunden will, muss die bekannten Ufer verlassen. So ähnlich geht es mir jetzt, wenige Tage vor dem Wechsel in die Rente.

Es war eine turbulente und spannende Zeit, diese 31 Jahre Mannheimer IG Metall. Wir haben miteinander viel erlebt, aber auch sehr viel erreicht. Es galt tiefgreifende Struktur- aber auch Konjunkturkrisen zu überstehen. Der Kampf um den Erhalt von Firmen, von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen hat sehr lange – fast immer wieder – unsere Arbeit geprägt.

Glück und gute Vorbilder sowie namhafte Mitstreiter. Sei es Herbert Lucy, Karl Feuerstein oder Walter Spagerer, Werner Nagel, Martha Kühnle und viele andere. Wir konnten viel von ihnen lernen und uns immer auf sie verlassen. Sie sind Teil unserer Geschichte.

Deshalb war und ist die Mannheimer Arbeitergeschichte von mir ständig in Erinnerung geru-



Kaum eine Verwaltungsstelle hat so offensiv und kreativ Arbeitsmarkt- und Strukturpolitik betrieben wie wir. Darauf bin ich stolz und alle Mitstreiter können das auch sein.

Alle Tarifrunden seit 1978 – mit oder ohne Arbeitskampf – tragen auch die Handschrift der IG Metall Mannheim. Ein kompetenter und erfahrener Bereich im Pilotbezirk Baden-Württemberg.

Natürlich hatten wir auch

fen worden mit den Buchprojekten, Kunstwettbewerben, Plakat-Aktionen oder der Mannheimer Medaille. Gemeinsam konnten wir 100 Jahre IG Metall im Rosengarten mit einem Festakt und im Herzogenriedpark mit einem Familienfest feiern.

Politisches Gewicht. Die IG Metall Mannheim ist eine bedeutsame und einflussreiche Organisation. Uns schenkt man Gehör und wir haben ein politisches Gewicht in der Region.

Das alles ist nur möglich, wenn man die Gewerkschaftsarbeit mit Herz und Verstand, also aus innerster Überzeugung macht. Und natürlich viele treue und ehrliche Mitstreiter hat.

Deshalb muss unsere IG Metall als Einheitsgewerkschaft gehütet werden wie ein Augapfel. Die IG Metall ist zu schade für politische



Ränke- oder Machtspiele. Die arbeitenden Menschen werden diese Organisation noch oft genug brauchen, insbesondere in der Krise.

Ich verlasse nun die alten bewährten Ufer und will neue Gebiete erkunden. Die IG Metall Mannheim hat 30 000 Mitglieder, einen hohen Ortskassenbestand, solide Funktionärsstrukturen, ein modernes Domizil und eine optimale Infrastruktur. Mit der Kooperation und der späteren Fusion mit Heidelberg ist ein Zu-

kunftsprojekt auf den Weg gebracht.

Die DGB-Region erhält einen neuen Zuschnitt. Auch daran waren wir aktiv beteiligt. Macht weiter so. Konsequenter und kompetent. Tretet ein für eure berechtigten Interessen, so wie ich es all die Jahre gemacht habe.

Ich sage Tschüss, vielleicht auch auf Wiedersehen in meiner neuen Rolle auf neuem Gebiet. Wie dem auch sei, ich bin nach wie vor stolz, ein IG Metalller zu sein. ■ Euer Peter Toussaint



IMPRESSUM

IG Metall Mannheim
Hans-Böckler-Straße 1
68161 Mannheim
Telefon 06 21 – 15 03 02-0
E-Mail: mannhaim@igmetall.de,
Internet: www.mannheim.igm.de
Redaktion: Peter Toussaint
(verantwortlich), Klaus Stein
Bild: helmut-roos@web.de